

Im Teamwork zum neuen System – Update zu ISO 2022

Eine gute Vorarbeit ist der Schlüssel zum Erfolg. Dazu zählen eine umfassende Projektbesprechung, ein detaillierter Terminplan sowie eine minutiöse Bestandaufnahme sämtlicher Dokumente und Tools, die angepasst werden müssen. So lautet das Fazit von Predrag Nenadovic, Geschäftsführer der CBA Computer Broker AG, wenn man ihn auf die Softwareumstellung anspricht. Das Unternehmen hat mit tatkräftiger Unterstützung des Softwarepartners und seiner Bank in nur knapp einer Woche die Umstellung auf ISO 2022 abgeschlossen.



Predrag Nenadovic
Geschäftsführer und Inhaber der
CBA Computer Broker AG

ISO 2022: Umstellung an einem Wochenende

CBA gehört zu den Unternehmen, die den ISO-2022-Standard bereits migriert und implementiert haben. «In unserem Fall ging das Projekt sogar unglaublich schnell über die Bühne, faktisch während eines einzigen Wochenendes», sagt Predrag Nenadovic. Eine knappe Woche Vorlaufzeit genügte, um die effektive Umstellung vorzubereiten. Dazu gehörten Projektvorbesprechung, Terminplanung und -festsetzung, Koordination mit dem IT-Verantwortlichen zur Bereitstellung von Zugang und Admin-Passwörtern, vorgängiges Sichern aller Programmdateien und Formulare, Bereitstellen von Datenträgern und Lizenzinformationen sowie Erarbeitung eines «Plan B», falls die Migration gescheitert wäre. «Denn am Montag nach dem Migrationswochenende mussten wir auf jeden Fall nahtlos weiterarbeiten können», sagt Predrag Nenadovic.

Wie ist eine derart speditive Vorgehensweise möglich? «Es tönt viel einfacher, als es letzten Endes war, denn die Voraussetzungen waren eigentlich ziemlich herausfordernd.» Der Unternehmer streicht heraus, dass es vornehmlich einer optimal orchestrierten Zusammenarbeit zwischen Mitarbeitenden, dem Softwarepartner und der Hausbank geschuldet sei, dass CBA den Zahlungsverkehr so rasch und ohne Komplikationen erfolgreich auf den neuen Standard umstellen konnte.

Speditives Update einer 10-jährigen Version

Als zentralen Katalysator für die speditive Abwicklung des Umstellungsprojekts nennt Predrag Nenadovic die Zusammenarbeit zwischen allen internen und externen involvierten Stellen. Denn es war schon vor der

«Umstellungswoche» einiges an anspruchsvoller Vorarbeit zu erledigen. Die vor dem Migrationsprozess installierte Softwareversion war in diesem Fall bereits rund zehnjährig und musste aktualisiert werden.

«Natürlich wäre das Ganze nicht möglich gewesen, hätten wir nicht selber eine saubere Datenpflege betrieben.»

«Bei der Migration der alten Software-Module, mit denen wir seit Jahren problemlos gearbeitet hatten, musste einerseits auch die Datenbank den neuen Anforderungen angepasst werden, was natürlich immer mit einem Risiko verbunden ist», erklärt der CBA-Inhaber. Seien Daten zum Beispiel nicht sauber gepflegt, könne es unter Umständen zu zeitintensiven Fehlersuchaktionen kommen. «Dank eines eingespielten Update-Prozederes, bei dem jeder einzelne Schritt sorgfältig durchgeführt werden muss, konnten wir diese Stolpersteine erfolgreich meistern.»

Saubere Datenpflege in «weiser Voraussicht»

Ein Kränzchen windet Predrag Nenadovic der straffen und zielgerichteten Projektumsetzung, die zu einem praktisch nahtlosen Übergang von der alten auf die neue Softwareversion geführt habe. «Natürlich wäre das Ganze nicht möglich gewesen, hätten wir nicht selber eine saubere Datenpflege betrieben. Schon frühzeitig und in weiser Voraussicht hatten wir damit begonnen, die Bankverbindungen konsequent im IBAN-Format zu hinterlegen.»

Seit 30 Jahren ist die CBA Computer Broker AG ein führendes Unternehmen in der professionellen Vermarktung von gebrauchtem IT-Equipment. Zum Dienstleistungsportfolio gehören neben dem Hardwareankauf auch Überbrückungslösungen, Neuan-schaffungen, zertifizierte Datenlöschung, Recycling und Rollout. Aufgrund des nationalen und internationalen Kundenstamms ist CBA auf ein effizientes Rechnungs- und Zahlungssystem angewiesen.

E-Mail: info@cba-zurich.ch
Web: www.cba-zurich.ch

